

Germany-Hanover: Data storage services
OJ S 40/2017 25/02/2017
Contract notice – utilities
Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Stadtwerke Hannover AG
Postal address: Ihmeplatz 2
Town: Hannover
NUTS code: DE929 Region Hannover
Postal code: 30449
Country: Germany
Contact person: Abt. Einkauf
E-mail: sarmy.edward@enercity.de
Telephone: +49 511430-2326
Fax: +49 511430-9412326
Internet address(es):
Main address: <http://www.enercity.de>

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Center/company/announcements/categoryOverview.do?method=search&searchString=%22CXP4YM0YMQC%22>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtyp.de/Center/company/announcements/categoryOverview.do?method=search&searchString=%22CXP4YM0YMQC%22>

I.6. Main activity

Electricity

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Aufbau und Betrieb einer Storage-Lösung.
Reference number: 2017_000000005698

II.1.2. Main CPV code

72317000 Data storage services

II.1.3.

Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die Stadtwerke Hannover AG schreibt eine neue Storage-Lösung mit einer Nettospeicherkapazität von 2 000 TB an 2 RZ-Standorten aus.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

72317000 Data storage services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE92 Hannover

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadtwerke Hannover AG schreibt eine neue Storage-Lösung mit nachfolgendem Leistungsumfang aus:

- Lieferung und Aufbau des Primärspeichers und der SAN-Infrastruktur,
 - Integration der vorhandenen Archivsysteme in den Primärspeicher,
 - Durchführung der Datenmigration der Archivsysteme sowie aller komplexen Datenstrukturen der Primärspeicher.
 - Unterstützung auf Anforderung bei der weiteren Migration von Standarddaten durch den Auftraggeber,
 - Systemabnahme,
 - Servicevereinbarung über 60 Monate mit Backup durch einen zertifizierten Herstellersupport.
- Technische Parameter:
- redundanter Systemaufbau über 2 RZ-Standorte mit jeweils 1 000 TB Nettospeicherkapazität,
 - HA-Lösung mit der Möglichkeit zur synchronen Replikation der Daten zwischen den beiden RZ- Standorten,
 - Ausbaumöglichkeiten des Gesamt-Systems bis zu 3 000 TB netto,
 - Netzeinbindung mind. 16 x 16 Gb Fibre-Channel je Einzelsystem,
 - redundante Spannungsversorgung,
 - Hard- und darauf abgestimmte Software des identischen Herstellers.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 60

This contract is subject to renewal: no

II.2.9.

Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 4Maximum number: 6Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Siehe Teilnahmebedingungen Ziff. III. Anlage Kriterienkatalog zu III.1. Es wird eine Skalierung zwischen den Bewerbern auf Basis des Kriterienkataloges vorgenommen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Folgende Erklärungen und Nachweise sind von den Bewerber/Bewerbergemeinschaften einzureichen:

- 1) Unternehmensdarstellung mit Angaben zur Gesellschafterstruktur und der Unternehmensorganisation (Ausschlusskriterium).
- 2) Kopie der Anmeldungs- bzw. Eintragungsbescheinigungen zum Nachweis der ordnungsgemäßen.
Gewerbeanmeldung/-ummeldung bzw. Eintragung ins Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Herkunftslandes; andernfalls vergleichbarer Nachweis für die Existenz und den Gegenstand des Unternehmens des Bewerbers /jedes Mitglieds der Bewerbergemeinschaft. Der Auszug aus dem Handelsregister/vergleichbare Nachweis darf zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge nicht älter als 6 Monate sein; (Ausschlusskriterium)
- 3) Erklärungen, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 und 124 GWB vorliegen.
- 4) Erklärung, dass die Vorgaben des §§ 4 und 5 Niedersächsisches Tariftreue- und Vergabegesetz sowie die Vorgaben des MiLoG eingehalten werden. (Ausschlusskriterium).

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die Nachweise und Erklärungen sind bei Bewerbergemeinschaften von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft zu erbringen. Der/die Bewerber/Bewerbergemeinschaft kann sich bei der Erfüllung

der Eignungsanforderungen gemäß Ziffer III.1.2) und III.1.3) der Fähigkeiten anderer Unternehmen bedienen (Eignungsleihe). Soweit die Bewerber/Bewerbergemeinschaften zum Nachweis der eigenen Eignung auf andere Unternehmen verweisen, müssen sie diese anderen Unternehmen bereits im Teilnahmeantrag mit

Name und Anschrift benennen. Außerdem ist auf den jeweiligen Formblättern für die Eignungsnachweise im Einzelnen deutlich zu machen, welche Angaben von diesem/diesen

anderen Unternehmen stammen. Die Bewerber/Bewerbergemeinschaften müssen in diesem Fall außerdem nachweisen, dass sie auf die Mittel des/der anderen Unternehmen tatsächlich zugreifen können. Dieser Nachweis erfolgt durch die Vorlage einer Eigenerklärung (Verpflichtungserklärung) des/der anderen Unternehmen(s), in welcher diese(s) sich für den Fall der Erteilung des Zuschlags

an den/die betreffende(n) Bewerber/Bewerbergemeinschaft(en) gegenüber diesem/n unwiderruflich verpflichtet/n, die erforderlichen Mittel während der Auftragsabwicklung zur Verfügung zu stellen. Die

Verpflichtungserklärung ist im Fall der Eignungsleihe mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Ist beabsichtigt, Teile der Leistung von Nachunternehmern ausführen zu lassen, ohne dass sich der Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft zum Nachweis der Eignung auf den oder die Nachunternehmer beruft, müssen die

Bewerber/Bewerbergemeinschaften in ihrem Teilnahmeantrag die Art und den Umfang der von dem/den Nachunternehmer(n) übernommenen Teilleistungen zweifelsfrei angeben und die Nachunternehmer namentlich und mit Anschrift benennen. Die Bewerber/Bewerbergemeinschaften müssen außerdem nachweisen, dass sie auf die Mittel des/der Nachunternehmer(s) tatsächlich zugreifen können. Dieser Nachweis erfolgt durch die Vorlage einer Eigenerklärung (Verpflichtungserklärung) des/der Nachunternehmer(s), in welcher dieser sich für den Fall der Erteilung des Zuschlags an den/die betreffende(n) Bewerber/Bewerbergemeinschaft(en)

gegenüber diesem/n unwiderruflich verpflichtet, seine Mittel während der Auftragsabwicklung zur Verfügung zu stellen. Die Verpflichtungserklärung ist in diesem Fall (im Gegensatz zum Fall der Eignungsleihe) erst auf Verlangen des Auftraggebers vorzulegen. Der Auftraggeber wird von dem für den Zuschlag vorgesehenen Bewerber vor Zuschlagserteilung unter Fristsetzung von sämtlichen Nachunternehmern darüber hinaus die Erklärungen nach Ziff. III. 1.1.) 1.) bis 4.) anfordern. Werden diese Unterlagen nicht vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen.

1.2.1. Durchschnittlicher Gesamtumsatz des Bewerbers in den letzten 3 Jahren (2013-15) darf nicht kleiner als 12 Mio. EUR sein (Ausschlusskriterium).

1.2.2. Erklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers/ der einzelnen Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft und den Umsatz für die zu vergebenden Leistungen in den letzten 3 Kalenderjahren (2015, 2014 und 2013). (Bewertungskriterium).

1.2.3. Erklärung des Bewerbers / der einzelnen Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft über die Anzahl des Gesamtpersonals der letzten 3 Kalenderjahre (2015, 2014 und 2013) und die Anzahl der Mitarbeiter, die in den letzten 3 Kalenderjahren (2015, 2014 und 2013) für die entsprechende Dienstleistungen eingesetzt worden sind. (Informationskriterium).

1.2.4. Bonitäts-/Wirtschaftsauskunft einer autorisierten Auskunft (Creditreform oder vergleichbar) mit einem Creditreform-Bonitätsindex kleiner als 236. Die Bonitäts-/Wirtschaftsauskunft darf zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge nicht älter als 6 Monate sein. (Ausschlusskriterium).

1.2.5. Bewerbergemeinschaftserklärung (Eignungskriterium).

1.2.6. Erklärung zum Nachunternehmereinsatz (Eignungskriterium).

1.2.7. Nachunternehmerverpflichtungserklärung (Eignungskriterium).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1.3.1. Angabe des/der Hersteller(s) mit dem(nen) entsprechende Projekte realisiert werden, unter Angabe des jeweiligen Zertifizierungsstatus. Das Zertifizierungsmodell des Herstellers ist separat darzustellen. (Bewertungskriterium)

1.3.2. Es ist jeweils für mindestens eine, max. drei, dem Liefer- und Leistungsumfang (gemäß III.2.4) vergleichbaren abgeschlossenen Referenz, die beigefügte Anlage „Referenzen“ mit nachfolgenden Angaben bereitzustellen: (Bewertungskriterium)

- Auftraggeber, Standort,
- Branche des Auftraggebers,
- Projektdauer, Inbetriebnahmezeitpunkt (nicht vor dem 31.12.2013, das Projekt kann jedoch vorher begonnen worden sein),
- Kurzbeschreibung des Projektes,
- Konzept, Hersteller, Typ,
- Ansprechpartner des Auftraggebers – Name, Firma, Telefon-Nr., E-Mail-Adresse.

1.3.3. Im Auftragsfall ist im Falle einer Störung nach Priorität A (Ausfall von mehr als 3 Festplatten/SSD's), eine Vorortantrittszeit von 2 Std. durch Mitarbeiter des Systemhauses oder des Herstellers zu gewährleisten. (Ausschlusskriterium).

1.3.4. Nachweis der Leistungsfähigkeit durch Beschreibung des Services: (Bewertungskriterium).

- Aufbau der Serviceorganisation,
- Angaben zum Servicepersonal und deren Qualifikation in den für den Auftragsumfang relevanten Bereichen.

1.3.5. DIN EN ISO 9001 (Qualität) (Ausschlusskriterium).

III.1.6. Deposits and guarantees required

Im Falle des Auftrages gegebenenfalls Bankbürgschaft, Versicherungsnachweis siehe Vergabeunterlagen.

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Der Auftraggeber weist darauf hin, dass die Bildung einer Bietergemeinschaft unzulässig ist, sofern damit eine wettbewerbsbeschränkende Vereinbarung gemäß § 1 GWB getroffen wird.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Die Abwicklung des Verfahrens sowie die Vergabe des Auftrags erfolgt unter Ausschluss des UN Kaufrechtsabkommens.

Die gesamte Abwicklung erfolgt in deutscher Sprache. Schriftverkehr und Verhandlungen werden in deutscher Sprache geführt. Die Projektsprache ist deutsch. Sämtliche Unterlagen, Protokolle, Dokumentationen und Korrespondenzen sind in deutscher Sprache zu erstellen bzw. durchzuführen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 22/03/2017 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

Bei dieser Bekanntmachung handelt es sich um einen Teilnahmewettbewerb nach der Sektorenverordnung. Der unter IV.2.2) genannte Abgabetermin bezieht sich ausschließlich auf die Abgabe der Teilnahmeanträge.

Der Auftraggeber hat für die Einreichung der Teilnahmeanträge Formblätter erstellt. Zur Abgabe eines Teilnahmeantrags sind zwingend die Formblätter zu verwenden. Diese stehen unter dem unter v. g. Ziffer I.3) genannten Link zum Download zur Verfügung.

Nur die Informationen entsprechend der voranstehenden Vorgaben (Formblätter für Teilnahmeantrag einschließlich ggfs. dort erwähnter Anlagen) werden für die Auswahl der Bewerber zugrunde gelegt. Darüber hinausgehende Unterlagen bleiben unberücksichtigt. Bewerberfragen können nur über die Vergabepattform (siehe Link unter v. g. Ziffer I.3) gestellt werden. Bewerberfragen, die nach dem 10.3.2017 eingehen, werden nicht mehr beantwortet. Die Kommunikation erfolgt ausschließlich über die Vergabepattform (siehe Link unter v. g. Ziffer I.3). Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige Teilnahmeanträge vom weiteren Verfahren auszuschließen oder einmalig § 51 (2) SektVO anzuwenden.

Die vollständigen Teilnahmeanträge werden auf die Erfüllung der geforderten Nachweise geprüft. Die geeigneten Bewerber werden zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert.

Die übrigen Bewerber scheiden aus dem weiteren Verfahren aus. Wenn sich ein Bewerber im Rahmen der Eignungsprüfung zum Nachweis seiner technischen und/oder finanziellen Leistungsfähigkeit auf andere Unternehmen stützen will, muss er darlegen, dass ihm die technische bzw. finanzielle Leistungsfähigkeit des Unternehmens für die Auftragsausführung auch tatsächlich in geeigneter Weise zur Verfügung steht (§ 20 (3) SektVO).

Alle Angaben sind in der geforderten Form und vollständig einzureichen. Fehlende oder unvollständige Angaben führen nicht zum sofortigen zwingenden Ausschluss des Bewerbers /der Bietergemeinschaft vom weiteren Verfahren. Der Auftraggeber behält sich die Möglichkeit vor, fehlende Unterlagen/Angaben innerhalb einer bestimmten Frist schriftlich nachzufordern.

Ein Anspruch auf die Nachforderung bzw. Berücksichtigung fehlender oder unvollständiger Angaben ist hieraus nicht abzuleiten.

Wir weisen auf § 160 (3) GWB Ziffer 1 sowie Ziffer 4 ausdrücklich hin.

Die Stadtwerke Hannover AG wird die Bewerber, die sie nach dem Teilnahmewettbewerb zur Angebotsabgabe auffordern will, anhand ihrer Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit auswählen. Außer dieser Bekanntmachung erhalten interessierte Unternehmen für den Teilnahmewettbewerb keine weiteren Unterlagen.
Bekanntmachungs-ID: CXP4YM0YMQC.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer beim niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Regierungsvertretung Lüneburg

Postal address: Auf der Hude

Town: Lüneburg

Postal code: 21399

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Fax: +49 413115-2943

VI.5. Date of dispatch of this notice

20/02/2017